






Töne, Klänge, Geräusche

Informationen für Lehrpersonen



1/5

4 – Töne, Klänge und Geräusche

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Die SuS sortieren Bilder und suchen so zuerst nach eigenen Definitionen zu Tönen, Klängen und Geräuschen, bevor sie anhand der Arbeitsblätter fachlich Klarheit erhalten.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS lernen die fachlichen Unterschiede kennen und diskutieren ihre eignen Empfindungen.</p>
<p>Material</p> 	<p>Bildmaterial, Moderationsfragen, Arbeitsblatt</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>Plenum / EA</p>
<p>Zeit</p> 	<p>30'</p>

Zusätzliche
Informationen:

- Mit Hilfe eines Musikinstruments kann man Töne und Klänge im Plenum erläutern
- Hier können Töne, Klänge und Geräusche in Spielform angehört werden:
http://www.laermorama.ch/m8_hoerkiste/

Töne, Klänge, Geräusche

Arbeitsmaterial



2/5



Lies das Arbeitsblatt durch und beantworte die folgenden Fragen.

Arbeitsblatt – Töne, Klänge und Geräusche

Man unterscheidet Töne, Klänge und Geräusche, die alle von unserem Gehör wahrgenommen werden können:

Ein Ton

Ein Ton bezeichnet in der Musik ein Schallereignis, das mehr oder weniger dieselbe Tonhöhe beibehält. Als Schallereignis kann zum Beispiel das Anschlagen einer Klaviertaste genannt werden. Je weiter man auf einem Klavier nach oben geht, desto höher werden die Töne. Jedoch bleibt die Tonhöhe beim Drücken einer Taste immer gleich. Man kann durch die Stärke lediglich die Lautstärke verändern. Gleich verhält es sich beim Anschlagen einer einzigen Saite bei einer Gitarre.

Ein Klang

In der Musik spricht man von einem Klang, wenn verschiedene Töne gleichzeitig auftreten. Dies ist zum Beispiel bei Akkorden der Fall. Drückt man auf einem Klavier nun verschiedene Tasten miteinander, so entstehen verschiedene Klänge. Bei der Gitarre muss man dazu verschiedene Saiten gleichzeitig anschlagen.

Im Alltag sprechen wir zum Beispiel auch vom «Klang einer Stimme», da jede Stimme einzigartig klingt.

Ein Geräusch

Der Begriff Geräusch kommt vom Wort Rauschen und ist ein Sammelbegriff für alles, was wir hören und nicht als Ton oder Klang bezeichnet werden kann. Geräusche beinhalten damit sehr viele verschiedene Tonhöhen und sind damit sehr chaotisch.

Töne, Klänge, Geräusche

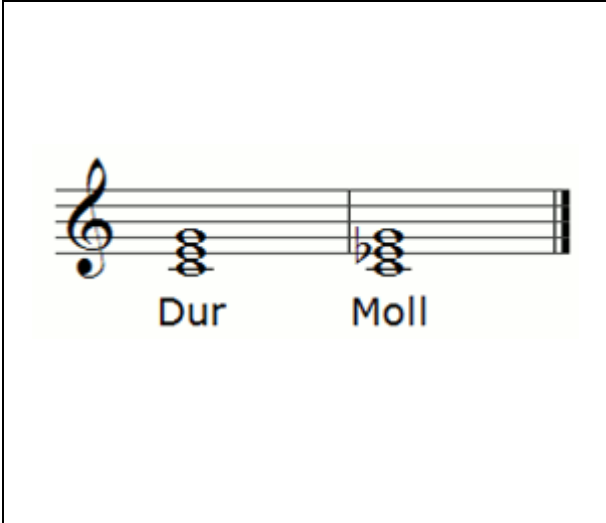
Arbeitsmaterial



3/5

Aufgabe 1

Ordne die nachfolgenden Bilder korrekt den Begriffen «Ton», «Klang» und «Geräusch» zu.



Töne, Klänge, Geräusche

Lösungsvorschlag



5/5

Lösungsvorschlag

Moderationsfragen zum Einstieg:

- Wie würdet ihr einen Ton definieren?
- Kennt ihr Beispiele für einen Ton?
- Wie kann sich ein Ton ändern? In der Lautstärke? In der Höhe?
- Wie würdet ihr einen Klang definieren?
- Was ist ein Dreiklang?
- Was ist ein Akkord?
- Kennt ihr Beispiele für einen Klang?
- Kennt ihr Beispiele für Geräusche?

Aufgabe 1

Stau = Geräusche
Gitarrensaite = Ton
Pfeife = Ton
Wasserfall = Geräusch
Akkord = Klang
Chor = Klang (hoffentlich)

Aufgabe 2

Individuelle Lösungen der SuS möglich und erwünscht.

Aufgabe 3

- Ein Ton besitzt immer die gleiche Tonhöhe und Lautstärke. falsch
- Geräusche können nicht in Töne und Klänge eingeteilt werden. falsch
- Bei einem Lied, das Du im Radio hörst, handelt es sich um Klänge. richtig
- Stimmen unterscheiden sich in ihrem Klang. richtig
- Wenn uns etwas stört, ist es öfter ein Geräusch, als ein Klang. richtig
- In Musikstücken kommen nur Klänge, keine Töne oder Geräusche vor. falsch